

**Regionalbudget – eine neue Fördermaßnahme der Gemeinschaftsaufgabe  
„Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“**

<p>Was ist das Regionalbudget?</p>	<p>Innerhalb der Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) ist mit dem Modellprojekt „<i>Regionalbudget</i>“ eine neue Fördermöglichkeit eröffnet worden, die bis zum Jahr 2013 gilt.</p> <p>Mit dem Regionalbudget haben die Planungsregionen die Möglichkeit, in Eigenverantwortung regional bedeutsame Vorhaben gezielt voran zu bringen. Der Fördermittelgeber legt darum nachdrücklich Wert darauf, dass eine jährliche <i>Prioritätenliste</i> aufgestellt wird und dass die Einzelprojekte das positive Votum regionaler Gremien haben.</p>
<p>Wofür sind die Mittel bestimmt?</p>	<p>Die Mittel sind für Projekte bestimmt, die der</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stärkung regionseigener Kräfte,</li> <li>• Verbesserung der regionalen Kooperation</li> <li>• Mobilisierung von Wachstumspotenzialen und</li> <li>• Verstärkung von Maßnahmen des Regionalmarketings dienen. Darüber hinaus können auch Projekte im Rahmen der Verwirklichung von Raumordnungsplänen (REP) mit eindeutig wirtschaftlichem Bezug beantragt werden. Erwünscht ist die Erarbeitung von Projekten mit Bezug zu interkommunalen Kooperationsprozessen oder auch den Folgen des demografischen Wandels für die wirtschaftliche Entwicklung.</li> </ul> <p>Bei Projekten, die die Erarbeitung von Konzeptionen u.ä. beinhalten, ist zu beachten, dass in der zukünftigen Umsetzungsphase Projekte entstehen müssen, die nach der GRW förderfähig sind.</p>
<p>Wie hoch sind die zur Verfügung stehenden Mittel?</p>	<p>Den fünf Planungsregionen in Sachsen-Anhalt stehen jeweils 300.000 Euro jährlich zur Verfügung. Auf der Grundlage der Handlungsschwerpunkte des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) hatte die Regionale Planungsgemeinschaft Altmark 2009 beim federführenden Ministerium für Wirtschaft und Arbeit (MWA) Projektförderung aus Mitteln des Regionalbudgets angemeldet.</p> <p>Jedes zu beantragende Einzelvorhaben darf einen Finanzrahmen von 20.000 Euro nicht unterschreiten soll; damit soll eine „Kleinteiligkeit“ der Projekte vermieden werden. Es wird ein Eigenanteil von mindestens 20 Prozent erwartet. Einzelne Unternehmen können durch diese Fördermaßnahme jedoch nicht unterstützt werden.</p> <p>Die Projekte können auch jahresübergreifend laufen, sie müssen aber jahresweise definiert sein, da eine Mittelübertragung in nachfolgende Jahre nicht möglich ist.</p>

Wer kann Mittel beantragen?	Es können Gebietskörperschaften oder kommunale Zweckverbände, die der Kommunalaufsicht unterstehen, Mittel aus diesem Budget beantragen.
Wie erfolgt die Beantragung?	<p>Die Beantragung der Projektförderung aus Mitteln des Regionalbudgets beinhaltet folgende Schritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlage einer <i>Projektskizze</i> durch den Projektträger bei der Geschäftsstelle des Regionalvereins Altmark, c/o Regionale Planungsgemeinschaft Altmark, Karl-Marx-Str. 30, 29410 Salzwedel, bis zum <b>30.04.2010</b></li> <li>• Bewertung/ Entscheidung/ regionales Votum zu vorgelegten Projektskizzen durch den Regionalverein Altmark; Vorlage einer Projektliste der Region Altmark beim Ministerium für Wirtschaft und Arbeit</li> <li>• Erarbeitung eines <i>Projektantrages</i> durch den Projektträger entspr. „Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Förderung ...Regionalbudget..“ [GA-Antrag, Ziffer 2.2 Nichtinvestive Maßnahmen], Erarbeitung der <i>Unterlagen für die Investitionsbank</i> (entsprechend Checkliste der IB für GA-Anträge, Vorhabensart: Regionalbudget); <i>wichtig</i>: Einholung der kommunalrechtlichen Stellungnahme</li> <li>• <i>Einreichen</i> des vollständigen Antrags <i>beim MWA, Ref. 22</i> (mit gleichzeitiger Information an Regionalverein) <b>bis spätestens 15.09.2010</b></li> <li>• Bearbeitung und <i>Bescheiderteilung</i> erfolgen durch die Investitionsbank Sachsen-Anhalt</li> </ul>
An wen können Anträge und Anfragen gerichtet werden?	<p>In den altmärkischen Landkreisen ist der Regionalverein Altmark e.V. Ansprechpartner für alle Interessenten, ihm obliegt zudem die regionale Stellungnahme zu den beantragten Projekten.</p> <p>Ansprechpartner sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regionale Planungsgemeinschaft Altmark Herr Steffen Kunert, Geschäftsstellenleiter Tel. 03901-30 17 0, e-mail <a href="mailto:kunert.repla@t-online.de">kunert.repla@t-online.de</a> Herr Dr. Ulf Schmidt, Regionalmanager Tel. 03901-30 17 20, e-mail <a href="mailto:rema.saw@t-online.de">rema.saw@t-online.de</a></li> <li>• Regionalverein Altmark e.V. / Management c/o LandLeute GbR, Stendal Frau Sibylle Paetow Tel. 03931- 41 04 54, e-mail <a href="mailto:paetow-landleute@t-online.de">paetow-landleute@t-online.de</a></li> </ul>